

Information zur Barrierefreiheit

Allgemeine Dienstleistungsbeschreibung

Die Evangelische Kirche in Deutschland informiert auf kirchenrecht-ekd.de über ihr geltendes Recht, bietet die Recherche von Gerichtsurteilen und den Zugriff auf das Amtsblatt. Sie erreichen uns postalisch, telefonisch oder per E-Mail:

Evangelische Kirche in Deutschland – Kirchenamt –

Herrenhäuser Str. 12

30419 Hannover

Fon: (05 11) 27 96 - 0

E-Mail: [info\(at\)ekd.de](mailto:info(at)ekd.de)

Nutzung unseres Angebots

Die Nutzung unserer Webseite ist intuitiv gestaltet: Über die Suchfunktion oder die Navigation können Sie Rechtsvorschriften, Gerichtsurteile und Amtsblätter gezielt finden und herunterladen.

Barrierefreiheitsanforderungen

Die hier enthaltenen Informationen zur Barrierefreiheit beziehen sich auf unseren Webauftritt unter <https://kirchenrecht-ekd.de/>.

Die Anforderungen an die Barrierefreiheit ergeben sich für uns aus dem Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) und der dazugehörigen Verordnung (BFSGV). Diese setzen die Richtlinie (EU) 2019/882 – den European Accessibility Act (EAA) – in deutsches Recht um.

Unsere digitalen Angebote orientieren sich an der harmonisierten europäischen Norm EN 301 549, Version 3.2.1, sowie an den Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.2, Konformitätsstufen A und AA. Ziel ist es, unsere Inhalte für alle Menschen – unabhängig von individuellen Einschränkungen – auffindbar, zugänglich und nutzbar zu gestalten.

Erfüllungsgrad

Erfüllungsgrad der Barrierefreiheits-Anforderungen

Unsere Webseite erfüllt die Vorgaben der WCAG 2.2 (Konformitätsstufe AA) weitgehend sowie die in der BFSG-Verordnung formulierten technischen Anforderungen. Im Folgenden haben wir für Sie die wichtigsten Aspekte zusammengefasst, unterteilt nach den vier Barrierefreiheits-Kriterien Wahrnehmbarkeit, Bedienbarkeit, Verständlichkeit und Robustheit.

Zur Überprüfung der Barrierefreiheit haben wir unsere Website mit den Tools Google Lighthouse und WAVE (Web Accessibility Evaluation Tool) getestet. Diese automatisierten Prüfverfahren helfen uns dabei, strukturelle und visuelle Barrieren zu identifizieren und kontinuierlich zu verbessern.

Wahrnehmbarkeit (Sehen & Hören)

Unsere Webseite ist so gestaltet, dass Inhalte visuell gut wahrnehmbar sind – unabhängig von individuellen Einschränkungen. Da wir keine Videos oder Audioinhalte anbieten, entfallen entsprechende Anforderungen.

- Bei Kontrast, Schrift und Layout achten wir auf:
 - eine gut lesbare Schriftart mit ausreichender Größe und Zeilenabstand,
 - ausreichende Farbkontraste zwischen Text und Hintergrund gemäß WCAG 2.2 (mind. 4,5:1 für normalen Text),
 - die Unterstützung typischer Browserfunktionen wie Zoom.
- Die Zoom-Funktion bis 200% wird unterstützt.
- Die Schriftgrößenanpassung über Browsereinstellungen wird aktuell nicht unterstützt.
- Ein Dark Mode wird derzeit nicht automatisch unterstützt.
- Alle Bilder und Grafiken verfügen über aussagekräftige Alternativtexte.
- Bei der Volltextsuche und den Buttons im Cookie-Banner fehlen derzeit technische Kennzeichnungen für Screenreader (ARIA-Labels), da beide Funktionen über externe Plugins bereitgestellt werden.

Bedienbarkeit (Tastatur, Motorik)

- **Tastaturbedienbarkeit**
 - Sämtliche Funktionen sind per Tastatur erreichbar.
 - Die Reihenfolge der Fokussprünge folgt einer intuitiven Struktur.
 - Beim Navigieren mit der Tastatur werden aktive Elemente hervorgehoben.
- **Klickflächen und Touch-Ziele**
 - Interaktive Elemente sind ausreichend groß und lassen genügend Platz zu anderen Elementen.
 - Die Navigation funktioniert im Hoch- und Querformat, sowohl auf dem Desktop als auch auf dem mobilen Endgerät.
- **Komplexität und Beschränkungen**
 - Wir verzichten auf komplexe Pfadbewegungen wie Drag-and-Drop
 - Wir verzichten auf Zeitbegrenzungen.

Verständlichkeit

- Wir verwenden klare und logische Strukturen, mit kurzen Sätzen und Absätzen.
- Wir konzentrieren uns auf eine möglichst einfache Sprache.
- Unsere Suchfunktion
 - unterstützt Ausfüllhilfen zur Autovervollständigung.

Robustheit & Sicherheit

Unsere Website ist mit semantisch korrektem HTML umgesetzt. Vereinzelt unterstützen ARIA-Rollen die Verständlichkeit für Screenreader. Einige Bereiche, die mit externen Plugins laufen (z. □B. Volltextsuche und Cookie-Banner), unterstützen diese Kennzeichnungen derzeit nicht vollständig.

Alle eingesetzten Barrierefreiheitsfunktionen (z. B. Anpassungen für Screenreader, Nutzung von Zoom-Funktionen) haben keinen Einfluss auf Ihre Privatsphäre (es werden keine zusätzlichen personenbezogenen Daten erhoben).

Ausblick

Um die Barrierefreiheit unsere Webseite kontinuierlich zu verbessern, führen wir regelmäßig interne Prüfungen durch. Bereits in der Konzeptionsphase neuer Website-Elemente werden Anforderungen an die Barrierefreiheit berücksichtigt.

Unser Ziel ist es, allen Menschen – unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten – eine möglichst barrierefreie Nutzung unseres Angebots zu ermöglichen. Wir verstehen Barrierefreiheit als fortlaufenden Prozess und arbeiten stetig daran, unser Angebot weiter zu optimieren.

Datum und Methode

Dieses Dokument wurde zuletzt am 15.01.2026 aktualisiert.

Die Bewertung der Barrierefreiheit erfolgte durch interne Prüfungen unter Verwendung automatisierter Testwerkzeuge (z. □B. Google Lighthouse, WAVE) sowie manueller Funktionsprüfungen (z. □B. Tastaturnavigation, Zoom-Verhalten).

Feedback, Kontakt

Wir bemühen uns, unsere digitalen Angebote barrierefrei zugänglich zu gestalten. Sollten Ihnen Barrieren auffallen oder haben Sie Fragen zur Barrierefreiheit, kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail unter: kirchenrecht@wbv.de

